

Mitbestimmung im Schulalltag, ja – aber wie?

Demokratie ist kein Selbstläufer, sondern muss gelernt und gelebt werden. Ein zentraler Ort dafür ist die Schule. Bei vielen Schüler:innen gibt es einen starken Wunsch nach mehr Mitbestimmung in Schule und Unterricht. Aber wie soll das konkret im Schulalltag gehen? Hier setzt das Projekt **DemoS – Gemeinsam Demokratie erleben** mit dem Ziel an, die Schule als Lebensraum zu demokratisieren und die Mitbestimmungsmöglichkeiten von Schüler:innen in zentralen Bereichen wie dem Unterricht sukzessive auszubauen.

Im Rahmen des Projekts werden im Schuljahr 2023/24 folgende **vier Veranstaltungs- und Beteiligungsformate** angeboten, zu denen wir Sie

Vortragsreihe

Die Vortragsreihe beleuchtet an neun Terminen mit jeweils verschiedenen Referent:innen das Thema Demokratie in der Schule aus theoretischer und schulpraktischer Perspektive. Möglichkeiten von Partizipation von Schüler:innen in der Schule werden diskutiert und Beispiele aus der Praxis vorgestellt. Referent:innen sind u. a. Margret Rasfeld von „Schule im Aufbruch“, das Soziopod-Team sowie Rebekka Dober von „YEP – Stimme der

BarCamp & Roundtable für Lehrpersonen

Auf dem BarCamp haben Teilnehmende die Möglichkeit, sich zu Ideen und Erfahrungen rund um demokratische Schul- und Unterrichtsgestaltung und zu gelingenden Beteiligungsformaten für Schüler:innen auszutauschen und sich zu vernetzen. Am Roundtable können sich Interessierte nach dem BarCamp regelmäßig virtuell über gelungene Entwicklungen und verbleibende Herausforderungen austauschen.

Aktionsforschung mit Schüler:innen

Schüler:innen führen zusammen mit einer Lehrperson in ihrer Klasse partizipative Aktionsforschung durch. Die Lehrperson begleitet die Schüler:innen dabei, wie diese überlegen, wie Unterricht aussehen könnte, wenn ihn die Schüler:innen stärker mitgestalten. Die Schüler:innen entwickeln gemeinsam Ideen und partizipative Unterrichtselemente, die sie z. B. in Form von Videos, graphic recordings, Comics, Podcasts, Performances dokumentieren und ausprobieren. Die teilnehmenden Klassen können bis zu zwei Workshops erhalten, die die Schüler:innen individuell in ihrem Projekt unterstützen.

Zukunftsforum

Die drei vorgestellten Veranstaltungsstränge münden im zweitägigen Zukunftsforum. Hier fließen die von den Schüler:innen entwickelten Vorstellungen für mehr Unterrichtsbeteiligung, die von den Lehrpersonen vorgestellten Beteiligungsformate und die Expertise aus der Wissenschaft zusammen. Gemeinsam diskutieren alle Beteiligten ihre Ideen und entwickeln tragfähige, innovative Konzepte für eine zukunftsfähige Gestaltung von Schule und Unterricht.

Weitere Informationen & Kontakt

Projekthomepage: www.demokratie-erleben.at

PH Vorarlberg: Elisa Lehnerer & Gudrun Quenzel (demos@ph-vorarlberg.ac.at)

PH St.Gallen: Julia Ha (julia.ha@phsg.ch)

Universität Konstanz: Axinja Hachfeld (axinja.hachfeld@uni-konstanz.de)

Eine Teilnahme ist für Vorarlberger Lehrpersonen als **Fortbildung** anrechenbar!

